



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

02.05.2017

Kinder und Jugendliche können im AWO-Stadtbüro wählen

Auch Kinder und Jugendliche können kurz vor den Landtagswahlen ihr Kreuz machen: Bei den U18-Wahlen, die in Bochum in insgesamt 36 Wahllokalen stattfinden. Darunter das AWO-Stadtbüro an der Bleichstraße 8, das dazu am Mittwoch und Donnerstag, 3. und 4. Mai, zwischen 9.30 und 17.30 Uhr zur Verfügung steht. Am Donnerstag ist dann auch ab 15 Uhr das Jugendwerk der AWO Bochum vor Ort, freut sich auf interessante Gespräche mit allen Teilnehmenden.

Zum Hintergrund: Das Projekt **U18** ist eine Aktion der politischen Bildung und setzt sich dafür ein, dass auch Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren wählen und somit politisch mitbestimmen können, was in ihrem Lebensumfeld passiert.

Durch U18-Wahlen, die wie „echte“ Wahlen vor dem offiziellen Wahltermin abgehalten werden, werden junge Menschen darin unterstützt, Politik zu verstehen, Unterschiede in den Partei- und Wahlprogrammen zu erkennen und Versprechen von Politikerinnen und Politikern zu hinterfragen. Kinder und Jugendliche können ihre eigenen Interessen erkennen und formulieren, selbst Antworten auf politische Fragen finden und aktiv ihre eigene Lebenswelt mitgestalten. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren aller Nationalitäten.

Das Besondere: Die Ergebnisse der U18-Wahl unterscheiden sich oft erheblich von den Wahlergebnissen der Erwachsenen. Sie zeigen aber deutlich, welche Themen der Jugend besonders wichtig sind. Wie die Wahl ausgeht, veröffentlicht in Bochum der Kinder- und Jugendring auf seiner Homepage.



Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte

E-Mail c.becker@awo-ruhr-mitte.de